Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Biblia: Das ist: Die gantze heilige Schrifft: Deudsch

Luther, Martin

Wittemberg, 1562

VD16 ZV 1496

Illustration: [Salomos Frauen und seine Abgötterei]

urn:nbn:de:bsz:31-77595

Visual Library

am stuel war hinden rund/Vnd waren Lehnen auff beiden seiten vmb das gesesse/vnd zwo Lewin stunden an den lehnen/Vnd zwelff Lewen stunden auff den sechs stuffen auff beiden seiten/Solchs ist nie gemacht in keinen Königreichen.

Alle Trinckgefesse des königes Salomo waren gülden/vnd alle gefesse im Hause vom wald Libanon waren auch lauter gold. Denn des Silbers acht man zun zeiten Salomo nichts. Denn das Meerschiff des Königes/das auff dem Meer mit dem schiff Hiram fuhr/kam in dreien jaren ein mal/vnd bracht Gold/Silber/Elffenbein/Affen vnd Pfawen.

1. Reg. 9

2. Paral. 9. Salomos reichthum vnd weisheit.

Also ward der könig Salomo grösser mit reichthum vnd weisheit/denn alle König auff Erden. Vnd alle welt begert Salomo zu sehen/das sie die weisheit höreten/die jm Gott in sein hertz gegeben hatte. Vnd jederman bracht jm Geschencke/silbern vnd gülden Gerete/Kleider vnd Harnisch/Würtz/Rosse/Meuler/jerlich. Vnd Salomo bracht zu hauffen Wagen vnd Reuter/das er hatte tausent vnd vierhundert Wagen/vnd zwelff tausent Reuter/vnd lies sie in den Wagenstedten/vnd bey dem Könige zu Jerusalem.

Silbers so viel/als steine zu Salomos zeiten.

Vnd der König macht das des Silbers zu Jerusalem so viel war/wie die steine/vnd Cedern holtz so viel/wie die wilden Feigenbewme in den gründen. Vnd man brachte dem Salomo pferde aus Egypten/vnd allerley wahr. Vnd die Kauffleute des Königs kaufften dieselbige wahr/vnd brachtens aus Egypten eraus/ja einen wagen vmb sechs hundert silberlinge/vnd ein pferd vmb hundert vnd funffzig. Also bracht man sie auch allen Königen der Hethiter/vnd den Königen zu Syrien/durch jre hand.

XL.

Auslendische Weiber Salomos. Exod. 17 Deut. 7

Salomos Weiber vnd Kebsweiber. Spruch 47.

Aber der könig Salomo liebete viel auslendische Weiber/die tochter Pharao/vnd Moabitische/Ammonitische/Edomitische/Zidonitische vnd Hethitische/von solchen Völckern/dauon der HERR gesagt hatte den kindern Israel/Gehet nicht zu jnen/vnd lasst sie nicht zu euch komen/Sie werden gewis ewre hertzen neigen jren Göttern nach. An diesen hieng Salomo mit liebe. Vnd er hatte sieben hundert Weiber zu Frawen/vnd drey hundert Kebsweiber. Vnd seine Weiber neigeten sein hertz.